

# Fürstliches Landgericht

## Geschäftsgruppen- und Verteilungsübersicht ab 01.10.2020

### A) ZIVILE STREIT- UND AUSSERSTREITSACHEN

	Art der Rechtssache	Sachbearbeiter		Stellvertreter
<b>CG</b>	Klagen aller Art, sonstige streitige Verfahren, einstweilige Verfügungen, Entschädigungsverfahren in Expropriationsfällen, Anträge auf Vergleichsversuch gemäss § 227 ZPO; Klagen auf Ehegattenunterhalt/Unterhalt gemäss PartG und Verfahren auf einstweiligen Ehegattenunterhalt/Unterhalt gemäss PartG; Klagen auf Abänderung des nahehelichen Ehegattenunterhalts/Unterhalts gemäss PartG	Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache zu		
		1/10 LR Dr. Johannes <b>WITWER</b>	<b>01 CG</b>	LR lic.iur. Martin Nigg
		1/10 LR lic. iur. Martin <b>NIGG</b>	<b>02 CG</b>	LR Dr. Anton Eberle
		1/10 LR Dr. Anton <b>EBERLE</b>	<b>03 CG</b>	LR lic.iur. Nicole Netzer
		1/10 LR lic.iur. Nicole <b>NETZER</b>	<b>04 CG</b>	LR Mag. Martina Schöpf-Herberstein
		1/10 LR Mag. Martina <b>SCHÖPF-HERBERSTEIN</b>	<b>05 CG</b>	LR lic.iur. Diana Kind
		1/10 LR lic. iur. Diana <b>KIND</b>	<b>06 CG</b>	LR Mag. Stefan Rosenberger
		1/10 LR Mag. Stefan <b>ROSENBERGER</b>	<b>07 CG</b>	LR Dr. Roger Beck
		1/10 LR Dr. Roger <b>BECK</b>	<b>08 CG</b>	LR Dr. Hermann Schöpf
		1/10 LR Dr. Hermann <b>SCHÖPF</b>	<b>09 CG</b>	LR Dr. Jasmin Walch
1/10 LR Dr. Jasmin <b>WALCH</b>	<b>15 CG</b>	LR Dr. Johannes Witwer		
		Bei gleichzeitiger Abwesenheit bzw. Verhinderung des Stellvertreters:  Der der Abteilung des Vertreters folgende CG-Richter.		

<b>EG</b>	Verfahren nach EheG, insb. Verfahren auf Scheidung, Trennung und Ungültigkeitserklärung der Ehe, ausgenommen Ehemündigkeitserklärungen; Verfahren nach Art. 49ff und Art. 60 EheG; Rechtssachen nach dem PartG	Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache zu  1/10 LR Dr. Johannes <b>WITWER</b>  1/10 LR lic. iur. Martin <b>NIGG</b>  1/10 LR Dr. Anton <b>EBERLE</b>  1/10 LR lic.iur. Nicole <b>NETZER</b>  1/10 LR Mag. Martina <b>SCHÖPF-HERBERSTEIN</b>  1/10 LR lic. iur. Diana <b>KIND</b>  1/10 LR Mag. Stefan <b>ROSENBERGER</b>  1/10 LR Dr. Roger <b>BECK</b>  1/10 LR Dr. Hermann <b>SCHÖPF</b>  1/10 LR Dr. Jasmin <b>WALCH</b>	<b>01 EG</b>  <b>02 EG</b>  <b>03 EG</b>  <b>04 EG</b>  <b>05 EG</b>  <b>06 EG</b>  <b>07 EG</b>  <b>08 EG</b>  <b>09 EG</b>  <b>15 EG</b>	LR lic.iur. Martin Nigg  LR Dr. Anton Eberle  LR lic.iur. Nicole Netzer  LR Mag. Martina Schöpf-Herberstein  LR lic.iur. Diana Kind  LR Mag. Stefan Rosenberger  LR Dr. Roger Beck  LR Dr. Hermann Schöpf  LR Dr. Jasmin Walch  LR Dr. Johannes Witwer  Bei gleichzeitiger Abwesenheit bzw. Verhinderung des Stellvertreters:  Der der Abteilung des Vertreters folgende EG-Richter
-----------	--	--	--	---

<b>HG</b>	alle ausserstreitigen Angelegenheiten nach PGR	LR Mag. Stefan <b>ROSENBERGER</b>	<b>07 HG</b>	LR Mag. Martina Schöpf-Herberstein
<b>HR</b>	Beschwerden in Handelsregistersachen	LR Mag. Stefan <b>ROSENBERGER</b>	<b>07 HR</b>	LR Mag. Martina Schöpf-Herberstein
<b>VA</b>	Verlassenschaftssachen, wenn gem. Art 16 Abs 2 RpfIG  a) eine letztwillige Verfügung vorhanden ist;  b) der Erblasser seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Ausland hatte;  c) im Zuge der Verlassenschaftsabhandlung das Erbrecht bestritten wird;  d) die Absonderung der Verlassenschaft vom Vermögen des Erben verlangt wird;	Nach dem letzten Wohnsitz des Erblassers:  a) LR Dr. Hermann <b>SCHÖPF</b> Ausland und Oberland ohne Schaan  b) LR lic.iur. Nicole <b>NETZER</b> Unterland mit Schaan	<b>09 VA</b>  <b>04 VA</b>	LR lic.iur. Nicole Netzer  LR Dr. Hermann Schöpf
<b>VA</b>	Verlassenschaftssachen gem. Art 16 Abs 1 lit c RpfIG, die nicht der Richterzuständigkeit vorbehalten sind.  Die dem Richter gem. Art 13 Abs 2 RpfIG vorbehaltenen Geschäfte und die richterlichen Befugnisse und Aufgaben nach Art 7, 8, 9, 10 und 11 RpfIG werden von den LR Dr. Hermann Schöpf und LR lic.iur. Nicole Netzer nach Massgabe ihrer örtlichen Zuständigkeit wahrgenommen.	Nach dem letzten Wohnsitz des Erblassers:  a) RP Isabelle <b>REAL</b> Unterland mit Schaan  b) RP Sabrina <b>OSPELT</b> Oberland ohne Schaan	<b>1R VA</b>  <b>3R VA</b>	RP Fabian Ospelt  RP Isabelle Real
<b>TR</b>	Errichtung von Testamenten, Kodizillen, Erbverträgen und Erbverzichtsverträgen	LR Mag. Martina <b>SCHÖPF-HERBERSTEIN</b>	<b>05 TR</b>	LR lic.iur. Diana Kind
<b>TR</b>	Testamentseröffnungen (Kundmachungen)  Die dem Richter gem. Art 13 Abs 2 RpfIG vorbehaltenen Geschäfte und die richter-	Nach dem letzten Wohnsitz des Erblassers:  a) RP Sabrina <b>OSPELT</b>	<b>3R TR</b>	RP Isabelle Real

	lichen Befugnisse und Aufgaben nach Art 7, 8, 9, 10 und 11 RpfLG werden von den LR Dr. Hermann Schöpf und LR lic.iur. Nicole Netzer nach Massgabe ihrer örtlichen Zuständigkeit wahrgenommen.	Oberland ohne Schaan b) RP Isabelle <b>REAL</b> Unterland mit Schaan	<b>1R TR</b>	RP Fabian Ospelt
<b>TR</b>	Testamentshinterlegungen  Die dem Richter gem. Art 13 Abs 2 RpfLG vorbehaltenen Geschäfte und die richterlichen Befugnisse und Aufgaben nach Art 7, 8, 9, 10 und 11 RpfLG werden von LR Mag. Martina Schöpf-Herberstein wahrgenommen.	Nach dem Wohnsitz des Hinterlegers:  a) RP Sabrina <b>OSPELT</b> Oberland ohne Schaan  b) RP Isabelle <b>REAL</b> Unterland mit Schaan	<b>3R TR</b>  <b>1R TR</b>	RP Isabelle Real  RP Fabian Ospelt
<b>PG</b>	Vormundschaften, Sachwalterschaften, Pflegschaften (einschliesslich Unterhaltsfestsetzung Volljähriger), die gem. Art 17 Abs 2 RpfLG der Richterzuständigkeit vorbehalten sind, Unterbringungen und Weisungen gem. KJG, Ausschluss vom Stimmrecht (VRG).	a) LR lic.iur. Martin <b>NIGG</b> b) LR lic.iur. Diana <b>KIND</b>  Die anfallenden Akten mit ungerader Anfallsnummer werden LR lic.iur. Martin Nigg und jene mit gerader Anfallsnummer LR lic.iur. Diana Kind zugeteilt.	<b>02 PG</b> <b>06 PG</b>	LR lic.iur. Diana Kind LR lic.iur. Martin Nigg
<b>PG</b>	Pflegschaftssachen gem. Art 17 Abs 1 RpfLG (Unterhaltsfestsetzung Minderjährige)  Die gem. Art 13 Abs 2 RpfLG dem Richter vorbehaltenen Geschäfte und die richterlichen Befugnisse und Aufgaben nach Art 7, 8, 9, 10 und 11 RpfLG werden von LR lic.iur. Martin Nigg für Akten mit ungerader Anfallsnummer und von LR lic.iur. Diana Kind für Akten mit gerader Anfallsnummer wahrgenommen.	Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache zu:  1/2 RP Sabrina <b>OSPELT</b>  1/2 RP Isabelle <b>REAL</b>	<b>3R PG</b>  <b>1R PG</b>	RP Isabelle Real RP Fabian Ospelt

<p><b>NP</b></p>	<p>Kuratelen, pflegschaftsgerichtliche Genehmigungen und sonstige Geschäftsstücke, die nicht zu einer PG-Sache zu nehmen sind und die gem. Art 17 Abs 2 RpfIG der Richterzuständigkeit vorbehalten sind.</p>	<p>a) LR lic. iur. Martin <b>NIGG</b> b) LR lic.iur. Diana <b>KIND</b></p> <p>Die anfallenden Akten mit ungerader Anfallsnummer werden LR lic.iur. Martin Nigg und jene mit gerader Anfallsnummer LR lic.iur. Diana Kind zugeteilt.</p> <p>Die in tatsächlicher oder rechtlicher Hinsicht mit einem pendenten PG-Akt zusammenhängenden Verfahren werden unabhängig von der Anfallsnummer von demjenigen Richter bearbeitet, bei dem der PG-Akt anhängig ist.</p>	<p><b>02 NP</b> <b>06 NP</b></p>	<p>LR lic.iur. Diana Kind LR lic.iur. Martin Nigg</p>
<p><b>NP</b></p>	<p>Verschollenerklärungen, Adoptionen, Ehemündigkeitserklärungen, Abstammungsverfahren.</p>	<p>a) LR lic. iur. Martin <b>NIGG</b> b) LR lic.iur. Diana <b>KIND</b></p> <p>Die anfallenden Akten mit ungerader Anfallsnummer werden LR lic.iur. Martin Nigg und jene mit gerader Anfallsnummer LR lic.iur. Diana Kind zugeteilt.</p>	<p><b>02 NP</b> <b>06 NP</b></p>	<p>LR lic.iur. Diana Kind LR lic. iur. Martin Nigg</p>
<p><b>NP</b></p>	<p>Kuratelen, pflegschaftsgerichtliche Genehmigungen und sonstige Geschäftsstücke, die nicht zu einer PG-Sache zu nehmen sind, gem. Art 17 Abs1 RpfIG.</p> <p>Die gem. Art 13 Abs 2 RpfIG dem Richter vorbehaltenen Geschäfte und die richterlichen Befugnisse und Aufgaben nach Art 7, 8, 9, 10 und 11 RpfIG werden von LR lic.iur. Martin Nigg für Akten mit ungerader Anfallsnummer und von LR lic.iur. Diana Kind für Akten mit gerader Anfallsnummer wahrgenommen.</p>	<p>RP Isabelle <b>REAL</b></p>	<p><b>1R NP</b></p>	<p>RP Fabian Ospelt</p>

<b>UV</b>	Unterhaltsvorschussachen gem. Art 17 Abs 2 lit g RpflG.	a) LR lic. iur. Martin <b>NIGG</b>  b) LR lic.iur. Diana <b>KIND</b>  Die anfallenden Akten mit ungerader Anfallsnummer werden LR lic.iur. Martin Nigg und jene mit gerader Anfallsnummer LR lic.iur. Diana Kind zugeteilt.	<b>02 UV</b>  <b>06 UV</b>	LR lic.iur. Diana Kind  LR lic.iur. Martin Nigg
<b>UV</b>	Unterhaltsvorschussachen gem. Art. 17 Abs. 1 RpflG.  Die gemäss Art. 13 Abs. 2 RpflG dem Richter vorbehaltenen Geschäfte und die richterlichen Befugnisse und Aufgaben nach Art. 7 bis 11 RpflG werden von LR lic.iur. Martin Nigg für die Akten mit ungerader Anfallsnummer und von LR lic.iur. Diana Kind für Akten mit gerader Anfallsnummer wahrgenommen.	Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache zu  1/2 RP Isabelle <b>REAL</b>  1/2 RP Sabrina <b>OSPELT</b>	<b>1R UV</b>  <b>3R UV</b>	RP Fabian Ospelt  RP Isabelle Real
<b>SH</b>	Sozialhilfesachen Unterbringungen gem. SHG	a) LR lic. iur. Martin <b>NIGG</b>  b) LR lic.iur. Diana <b>KIND</b>  Die anfallenden Akten mit ungerader Anfallsnummer werden LR lic.iur. Martin Nigg und jene mit gerader Anfallsnummer LR lic.iur. Diana Kind zugeteilt.	<b>02 SH</b>  <b>06 SH</b>	LR lic.iur. Diana Kind  LR lic.iur. Martin Nigg
<b>RZ</b>	Rechtshilfe in streitigen Zivilsachen, Ausserstreit-, Exekutions- und Insolvenzachen.	LGP lic.iur. Willi <b>BÜCHEL</b>	<b>10 RZ</b>	LR Mag. Stefan Rosenberger

<b>VV</b>	Beurkundung und Errichtung von Vorsorgevollmachten nach § 284b Abs 2 und 3 ABGB, Geschäfte des Wirksamwerdens der vorgelegten Vorsorgevollmacht nach § 284f Abs 2 ABGB sowie Registrierung von Vorsorgevollmachten (§ 284b ABGB) und Sachwalterverfügungen (§ 279 Abs 1 ABGB).	LR Mag. Martina <b>SCHÖPF-HERBERSTEIN</b>	<b>05 VV</b>	LR lic.iur. Martin Nigg
<b>PV</b>	Patientenverfügungen (Errichtung und Hinterlegung)	LR lic.iur. Nicole <b>NETZER</b>	<b>04 PV</b>	LR Dr. Hermann Schöpf
<b>NZ</b>	andere Ausserstreitsachen, Beweissicherung vor Beginn des Verfahrens nach §§ 384 ff ZPO, Schiedsrichterbestellungen nach § 604 ZPO, Rechtsbot, eidliche Beurkundungen, vollstreckbare Urkunden gemäss Art 89 ff RSO	LR Dr. Roger <b>BECK</b>	<b>08 NZ</b>	LR lic.iur. Diana Kind
<b>NZ</b>	Öffentliche Beurkundungen	RP Isabelle <b>REAL</b>	<b>1R NZ</b>	RP Fabian Ospelt
<b>NZ</b>	Kraftloserklärungen, gerichtliche Hinterlegungen gem. § 1425 ABGB.  Die gem. Art 13 Abs 2 RpfLG dem Richter vorbehaltenen Geschäfte und die richterlichen Befugnisse und Aufgaben nach Art 7, 8, 9, 10 und 11 RpfLG werden von LR Dr. Roger Beck wahrgenommen.	Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache zu  1/2 RP Isabelle <b>REAL</b>  1/2 RP Sabrina <b>OSPELT</b>	<b>1R NZ</b>  <b>3R NZ</b>	RP Fabian Ospelt  RP Isabelle Real

## B) STRAF- UND STRAFRECHTSHILFESACHEN

	Art der Rechtssache	Sachbearbeiter		Stellvertreter
<b>UR</b>	<p>Untersuchungen und Vorerhebungen in Verbrechens- und Vergehensfällen gem. §§ 41 ff StPO;</p> <p>Vorerhebungen bei Verfahren gem. §§ 317 ff StPO; Vorverfahren in objektiven Verfalls- und Einziehungssachen gem. §§ 353 ff StPO;</p> <p>Haftsachen in gerichtlicher Zuständigkeit nach AuG/ZVV;</p> <p>Geschäfte nach Art 4 LGBl 2006/186 (Gesetz über die Durchführung der Wettbewerbsregeln im EWR)</p>	<p>Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache zu:</p> <p>1/4 LR Mag. Martin <b>JEHLE</b></p> <p>1/4 LR Mag. Jürgen <b>TIEFENTHALER</b></p> <p>1/4 LR MLaw Tatjana <b>NIGG</b></p> <p>1/4 LR Dr. Michael <b>JEHLE</b></p> <p>LR MLaw Tatjana Nigg ist von der Zuteilung nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Strafsache insoweit ausgenommen, als die staatsanwalt-schaftliche Zuständigkeit der Strafsache auf das Referat 7 der Staatsanwaltschaft entfällt. In diesen Fällen wird die Rechtssache LR Dr. Michael Jehle zugeteilt, die nächstfolgende Rechtssache, die ihm zuzuteilen wäre, wird LR Mlaw Tatjana Nigg zugeteilt.</p> <p>RS- und UR-Verfahren, die in einem engen tatsächlichen Zusammenhang stehen, werden, ausgenommen Formalhandlungen, von demjenigen Landrichter bearbeitet, bei dem das erste Verfahren anhängig wurde.</p>	<p><b>11 UR</b></p> <p><b>12 UR</b></p> <p><b>13 UR</b></p> <p><b>14 UR</b></p>	<p>1. LR Mag. Jürgen Tiefenthaler 2. LR MLaw Tatjana Nigg 3. LR Dr. Michael Jehle</p> <p>1. LR Mag. Martin Jehle 2. LR Dr. Michael Jehle 3. LR MLaw Tatjana Nigg</p> <p>1. LR Dr. Michael Jehle 2. LR Mag. Martin Jehle 3. LR Mag. Jürgen Tiefenthaler</p> <p>1. LR MLaw Tatjana Nigg 2. LR Mag. Jürgen Tiefenthaler 3. LR Mag. Martin Jehle</p>



<b>KG</b>	<p>Kriminalgericht</p> <p>(Schlussverhandlung und Urteilsfällung in den gemäss § 15 Abs 2 StPO in die Zuständigkeit des Kriminalgerichts gegebenen Verbrechens- und Vergehensfällen)</p>	<p>Vorsitzender des Kriminalgerichts:</p> <p>Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Rechtssache zu</p> <p>1/2 LR Dr. Johannes <b>WITWER</b></p> <p>1/2 LR Dr. Anton <b>EBERLE</b></p> <p>Sofern aufgrund von Befangenheiten oder Ausgeschlossenheiten beide nach der beschriebenen Reihenfolge zuständigen Landrichter nicht zur Verfügung stehen, ist Stellvertreter des Vorsitzenden nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Strafsache zu gleichen Teilen :</p> <p>a) LR Dr. Hermann <b>SCHÖPF</b></p> <p>b) LR lic.iur. Nicole <b>NETZER</b></p>	<p><b>01 KG</b></p> <p><b>03 KG</b></p> <p><b>09 KG</b></p> <p><b>04 KG</b></p>	<p>LR Dr. Anton Eberle</p> <p>LR Dr. Johannes Witwer</p>
		<p>Beisitzer des Kriminalgerichts:</p> <p>Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Strafsache zu gleichen Teilen:</p> <p>a) LR Mag. Martin <b>JEHLE</b></p> <p>b) LR Mag. Jürgen <b>TIEFENTHALER</b></p> <p>c) LR MLaw Tatjana <b>NIGG</b></p> <p>d) LR Dr. Michael <b>JEHLE</b></p> <p>LR MLaw Tatjana Nigg ist von der Zuteilung als Beisitzerin nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Strafsache insoweit ausgenommen, als die staatsanwalt-schaftliche Zuständigkeit der Strafsache auf das Referat 7 der Staatsanwaltschaft entfällt.</p>		

		<p>Sofern aufgrund von Befangenheiten, Ausgeschlossenheiten, Abwesenheiten oder sonstiger Verhinderung kein Beisitzer nach Massgabe der beschriebenen Zuständigkeitsregelung zur Verfügung steht, sind Beisitzer zu gleichen Teilen in nachstehender Reihenfolge</p> <p>a) LR lic. iur. Martin <b>NIGG</b></p> <p>b) LR lic.iur. Nicole <b>NETZER</b></p> <p>c) LR Mag. Martina <b>SCHÖPF-HERBERSTEIN</b></p> <p>d) LR lic.iur. Diana <b>KIND</b></p> <p>e) LR Mag. Stefan <b>ROSENBERGER</b></p> <p>f) LR Dr. Roger <b>BECK</b></p> <p>g) LR Dr. Hermann <b>SCHÖPF</b></p> <p>h) LGP lic.iur. Willi <b>BÜCHEL</b></p> <p>i) LR Dr. Jasmin <b>WALCH</b></p> <p>Sofern aufgrund von Befangenheiten, Ausgeschlossenheiten, Abwesenheiten oder sonstiger Verhinderung der nach der beschriebenen Reihenfolge zuständige Landrichter nicht zur Verfügung steht, ist Beisitzer der ihm folgende Landrichter; stattdessen ist der primär zuständig gewesene Landrichter Beisitzer in der folgenden Strafsache.</p> <p>LR lic. iur. Nicole Netzer ist von der Zuteilung als Beisitzerin nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Strafsache insoweit ausgenommen, als die staatsanwaltschaftliche Zuständigkeit der Strafsache auf das Referat 5 der Staatsanwaltschaft entfällt.</p> <p>LR Mag. Martina Schöpf-Herberstein ist in KG von der Zuteilung als Beisitzerin nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Strafsache insoweit ausgenommen, als Akten LR Dr. Hermann Schöpf als Vorsitzender des Kriminalgerichts zugeteilt sind.</p>		
--	--	--	--	--

<b>JG</b>	Jugendgericht (Beurteilung von Jugendstrafsachen gemäss § 11 Abs 1 iVm § 2 Z 4 JGG)	LR lic.iur. Nicole <b>NETZER</b>  LR lic.iur. Nicole Netzer ist von der Zuteilung insoweit ausgenommen, als die staatsanwalt-schaftliche Zuständigkeit der Strafsache auf das Referat 5 der Staatsanwaltschaft entfällt. In diesen Fällen wird die Rechtssache LR Dr. Hermann Schöpf zugeteilt.	<b>04 JG</b>	LR Dr. Hermann Schöpf
<b>ES</b>	Einzelrichter in Verbrechens- und Vergehensfällen gem. §§ 312 ff StPO	Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Strafsache zu:  1/4 LR Dr. Johannes <b>WITWER</b>  1/4 LR Dr. Anton <b>EBERLE</b>  1/4 LR Mag. Martina <b>SCHÖPF-HERBERSTEIN</b>  1/8 LR Dr. Hermann <b>SCHÖPF</b>  1/8 LR Dr. Jasmin <b>WALCH</b>	<b>01 ES</b>  <b>03 ES</b>  <b>05 ES</b>  <b>09 ES</b>  <b>15 ES</b>	LR Dr. Anton Eberle  LR Mag. Martina Schöpf-Herberstein  LR Dr. Jasmin Walch  LR Dr. Johannes Witwer  LR Dr. Hermann Schöpf
<b>EU</b>	Einzelrichter in Vergehens- und Übertretungsfällen gem. §§ 317 ff StPO	Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Strafsache zu:  1/5 LR Dr. Roger <b>BECK</b>  1/5 LR Dr. Michael <b>JEHLE</b>  3/5 LR Dr. Jasmin <b>WALCH</b>	<b>08 EU</b>  <b>14 EU</b>  <b>15 EU</b>	LR Dr. Michael Jehle  LR Dr. Jasmin Walch  LR Dr. Roger Beck

<b>RU</b>	<p>Strafsachen inklusive Strafsachen nach dem JGG im gesetzlichen Wirkungskreis der Rechtspfleger gem. Art 19 RpfLG</p> <p>Die gem. Art 13 Abs 2 und Art 19 Abs 2 RpfLG dem Richter vorbehaltenen Geschäfte und die richterlichen Befugnisse und Aufgaben nach Art 7, 8, 9, 10 und 11 RpfLG werden von LR Dr. Jasmin Walch, stellvertretungsweise von LR Dr. Roger Beck und LR Dr. Michael Jehle wahrgenommen. Bei JG-Sachen von LR lic.iur. Nicole Netzer stellvertretungsweise von LR Dr. Hermann Schöpf</p>	<p>Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Strafsache zu:</p> <p>1/2 RP Isabelle <b>REAL</b></p> <p>1/2 RP Sabrina <b>OSPELT</b></p>	<p><b>1R RU</b></p> <p><b>3R RU</b></p>	<p>RP Fabian Ospelt</p> <p>RP Isabelle Real</p>
<b>RS</b>	<p>Rechtshilfe in Strafsachen, Auslieferungssachen, gerichtliche Geschäfte gemäss Zinsbesteuerungsgesetz</p>	<p>Nach dem Zeitpunkt des Anfalles der Strafsache zu:</p> <p>1/4 LR Mag. Martin <b>JEHLE</b></p> <p>1/4 LR Mag. Jürgen <b>TIEFENTHALER</b></p> <p>1/4 LR MLaw Tatjana <b>NIGG</b></p> <p>1/4 LR Dr. Michael <b>JEHLE</b></p> <p>RS- und UR-Verfahren, die in einem engen tatsächlichen Zusammenhang stehen, werden, ausgenommen Formalhandlungen, von demjenigen Landrichter bearbeitet, bei dem das erste Verfahren anhängig wurde.</p>	<p><b>11 RS</b></p> <p><b>12 RS</b></p> <p><b>13 RS</b></p> <p><b>14 RS</b></p>	<p>1. LR Mag. Jürgen Tiefenthaler 2. LR MLaw Tatjana Nigg 3. LR Dr. Michael Jehle</p> <p>1. LR Mag. Martin Jehle 2. LR Dr. Michael Jehle 3. LR MLaw Tatjana Nigg</p> <p>1. LR Dr. Michael Jehle 2. LR Mag. Martin Jehle 3. LR Mag. Jürgen Tiefenthaler</p> <p>1. LR MLaw Tatjana Nigg 2. LR Mag. Jürgen Tiefenthaler 3. LR Mag. Martin Jehle</p>

<b>SR</b>	Führung des Strafregisters	LR Dr. Hermann <b>SCHÖPF</b>	<b>09 SR</b>	LR Dr. Anton Eberle
<b>NSR</b>	Sonstige Geschäfte des Strafregisters	LR Dr. Hermann <b>SCHÖPF</b>	<b>09 NSR</b>	LR Dr. Johannes Witwer
<b>NS</b>	Übrige Geschäftsstücke, die nicht zum Akt einer anhängigen Strafsache zu nehmen sind, wie insb. Umwandlung von Zollbussen, Gnadengesuche betreffend Strafregister, Genehmigungen nach Art. 34a Abs 4 PolG (idF LGBl 2007/191), Vollzugsgericht beim Vollzug ausländischer Haftstrafen (ohne Exequaturentscheid nach Art. 64 ff RHG) nach dem europäischen Überstellungsübereinkommen (LGBl 1998/23)	LR Dr. Hermann <b>SCHÖPF</b>	<b>09 NS</b>	LR Dr. Anton Eberle

**C) SCHULDENTRIEB-, RECHTSÖFFNUNGS-, EXEKUTIONS-, KONKURS- UND  
NACHLASSVERTRAGSSACHEN**

	<b>Art der Rechtssache</b>	<b>Sachbearbeiter</b>		<b>Stellvertreter</b>
<b>EX</b>	Zahlbefehle, Exekutionen aller Art, soweit gem. Art 14 RpfLG keine Rechtspflegerzuständigkeit besteht	LR Dr. Roger <b>BECK</b>	<b>08 EX</b>	LR Mag. Martina Schöpf-Herberstein
<b>EX</b>	Zahlbefehle, Rechtsbote, Exekutionen aller Art, die gem. 14 RpfLG nicht der Richterzuständigkeit vorbehalten sind, ausgenommen Verfahren zur Vorlage eines Vermögensverzeichnisses und dessen Unterfertigung vor Gericht	RP Fabian <b>OSPELT</b>	<b>2R EX</b>	RP Sabrina Ospelt
<b>EX</b>	Verfahren zur Vorlage eines Vermögensverzeichnisses und dessen Unterfertigung vor Gericht gem. Art 14 Abs 2 lit b RpfLG	RP Sabrina <b>OSPELT</b>	<b>3R EX</b>	RP Fabian Ospelt
<b>RÖ</b>	Rechtsöffnungssachen	LR Dr. Roger <b>BECK</b>	<b>08 RÖ</b>	LR Mag. Martina Schöpf-Herberstein
<b>KÜ</b>	Kündigungen und Aufträge gem. § 565 ZPO  Die gem. Art 13 Abs 2 RpfLG dem Richter vorbehaltenen Geschäfte und die richterlichen Befugnisse und Aufgaben nach Art 7, 8, 9, 10 und 11 RpfLG werden von LR Dr. Roger Beck wahrgenommen.	RP Sabrina <b>OSPELT</b>	<b>3R KÜ</b>	RP Isabelle Real
<b>KO</b>	Konkurssachen	LR Mag. Martina <b>SCHÖPF-HERBERSTEIN</b>	<b>05 KO</b>	LR Dr. Roger Beck
<b>NV</b>	Nachlassvertragssachen	LR Mag. Martina <b>SCHÖPF-HERBERSTEIN</b>	<b>05 NV</b>	LR Dr. Roger Beck
<b>NK</b>	Übrige Geschäftsstücke, die nicht zum Akt einer anhängigen KO- oder NV-Sache zu nehmen sind	LR Mag. Martina <b>SCHÖPF-HERBERSTEIN</b>	<b>05 NK</b>	LR Dr. Roger Beck

<b>NE</b>	vorläufige Anordnungen gem. Art 272 EO	Nach dem Zeitpunkt des An- falles:  analog zu CG-Sachen		analog der Vertretung in CG-Sachen
<b>NE</b>	Übrige Geschäftsstücke, die nicht zum Akt einer anhängen- gigen Exekutionssache zu nehmen sind	LR Dr. Roger <b>BECK</b>	<b>08 NE</b>	LR Mag. Martina Schöpf-Herberstein

**D) SONSTIGE DEM FÜRSTLICHEN LANDGERICHT DURCH GESETZ ZUGEWIESENE GESCHÄFTE**

	<b>Art der Rechtssache</b>	<b>Sachbearbeiter</b>		<b>Stellvertreter</b>
<b>RA</b>	Auskünfte über liechtenst. Recht gem. Europäischen Übereinkommen betr. Auskünfte über ausländisches Recht sowie Auskünfte gem. Art 70 SchIT PGR	LR Mag. Stefan <b>ROSENBERGER</b>	<b>07 RA</b>	LR Dr. Roger Beck
	Prüfungskommission Patentanwälte	LR Dr. Hermann <b>SCHÖPF</b> Vorsitzender		LR Dr. Michael Jehle
	Regelungskommission	LR Dr. Michael <b>JEHLE</b> Präsident		LR Dr. Jasmin Walch
	Prüfungskommission Treuhande	LR Dr. Anton <b>EBERLE</b>		LR Dr. Jasmin Walch
	Prüfungskommission Wirtschaftsprüfer	LR Mag. Stefan <b>ROSENBERGER</b>		LR Dr. Michael Jehle Ersatzmitglied
	Prüfungskommission Rechtspfleger	LGP lic.iur. Willi <b>BÜCHEL</b> Vorsitzender  vakant		1. vakant  2. vakant
	Richterliche Aufsicht – Verlosung Aufenthalts- bewilligungen nach PFZG	LR Mag. Martina <b>SCHÖPF-HERBERSTEIN</b>		LR lic. iur. Martin Nigg
	Schlichtungsstelle nach GLG	LR Dr. Hermann <b>SCHÖPF</b>		LR lic. iur. Nicole Netzer
	Prüfungskommission Notare	LR Dr. Jasmin <b>WALCH</b>		LR lic.iur. Diana Kind



**E) JUSTIZVERWALTUNG**

	<b>Art der Rechtssache</b>	<b>Sachbearbeiter</b>	<b>Stellvertreter</b>
<b>JV</b>	Justizverwaltung, Vertretung des Gerichts nach aussen, Bibliothek	LGP lic.iur. Willi <b>BÜCHEL</b>	1. LR lic.iur. Diana Kind 2. LR Dr. Anton Eberle
<b>PR</b>	Befangenheits- und Ausschlussanzeigen gem. Art 56 bis 61 GOG	LGP lic.iur. Willi <b>BÜCHEL</b>	1. LR lic.iur. Diana Kind 2. LR Dr. Anton Eberle
<b>GG</b>	Berichtigungsanträge nach GGG aF, Beschwerden nach GGG nF; Nachlässe, Stundungen und Uneinbringlichkeits-erklärungen in Gerichtsgebührenangelegenheiten	LGP lic.iur. Willi <b>BÜCHEL</b>	1. LR lic.iur. Diana Kind 2. LR Dr. Anton Eberle
<b>DA</b>	Entscheidungen in dienstrechtlichen Angelegenheiten nach Art 41 bis 45 GOG, Dienstaufsichtsbeschwerden nach Art 48 f GOG	LGP lic.iur. Willi <b>BÜCHEL</b>	1. LR lic.iur. Diana Kind 2. LR Dr. Anton Eberle
<b>JV</b>	Informationsbeauftragter nach Informationsgesetz	LR Dr. Michael <b>JEHLE</b>	LGP lic.iur. Willi Büchel

## **Anhang**

### **A) Anmerkungen**

1. In CG-Sachen bestehen folgende Befreiungen vom Neuanfall:
  - 1.1 Abteilung 05:
    - ab 13.07.2020 bei den ersten zwei Zuteilungen
    - ab 28.12.2020 bei der ersten Zuteilung
  - 1.2 Abteilung 09:
    - ab 13.07.2020 bei den ersten drei Zuteilungen
    - ab 05.10.2020 bei der ersten Zuteilung
    - ab 29.12.2020 bei der ersten Zuteilung
2. In EG-Sachen bestehen folgende Befreiungen vom Neuanfall:
  - 2.1 Abteilung 05: ab 13.07.2020 bei der ersten Zuteilung
  - 2.2 Abteilung 09:
    - ab 13.07.2020 bei der ersten Zuteilung
    - ab 05.10.2020 bei der ersten Zuteilung
3. Ab 01.04.2020 werden die ersten 18 anfallenden KG-Akten LR Dr. Anton Eberle als Vorsitzendem zugeteilt.
4. Die Nachbearbeitung in den Akten ES 2014.89 und ES 2017.73 wird LR Dr. Johannes Witwer zugeteilt.
5. Der Abteilung 13 wird in UR-Sachen bei nachfolgenden Zuteilungen ein doppelter Anfall zugeteilt:
  - 5.1 ab 01.11.2020: Zuteilungen 1, 3, 5
  - 5.2 ab 01.12.2020: Zuteilungen 1, 3, 5
6. Die per 31.08.2020 in der Abteilung 12 pendenten EU-Akten werden der Abteilung 08 zugeteilt.

### **B) Allgemeines**

1. Bestehende Zuteilungsräder werden in sämtlichen Geschäften übers Jahr fortgeführt, wenn also zB der letzte CG-Akt eines Jahres in Abteilung 06 anfällt, dann beginnt das Rad des nächsten Jahrs mit Abteilung 07.
2. Sofern die Ausgeschlossenheit eines Richters festgestellt wird, ist er beim nächsten für ihn anfallenden Geschäft doppelt zu berücksichtigen und derjenige Richter, dem das Geschäft zugeteilt wurde, bei der nächsten Zuteilung auszulassen.
- 3.1 Bei gleichzeitiger Abwesenheit bzw. gleichzeitigem Vorliegen eines Ausschliessungs- oder Befangenheitsgrundes des Stellvertreters gilt zunächst eine in der Geschäftsverteilung zu

entnehmende speziellere Vertretungsregelung. Ist auch die speziellere Vertretungsregelung erschöpft, so wird wie folgt vorgegangen:

In Zivilsachen:

Der in folgender Reihenfolge jeweils folgende Richter: 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 15 (ist z.B. die Vertretungsregelung mit der Abteilung 06 erschöpft, so ist Vertreter die Abteilung 07, dann Abteilung 08 etc.)

In Strafsachen:

Der in folgender Reihenfolge jeweils folgende Richter: 01, 03, 04, 05, 09, 11, 12, 13, 14, 15 (ist z.B. die Vertretungsregelung mit der Abteilung 05 erschöpft, so ist Vertreter die Abteilung 09, dann Abteilung 11 etc.)

- 3.2 In sämtlichen LR Dr. Hermann Schöpf zugeteilten Rechtsgeschäften ist LR Mag. Martina Schöpf-Herberstein von jeder Stellvertretung ausgeschlossen.

In sämtlichen LR Mag. Martina Schöpf-Herberstein zugeteilten Rechtsgeschäften ist LR Dr. Hermann Schöpf von jeder Stellvertretung ausgeschlossen.

4. Nichtigkeitsklagen (§ 497 ZPO), Wiederaufnahmsklagen (§ 498 ZPO), Widerklagen (§ 48 JN) und Hauptinterventionsklagen (§ 47 JN) sind der Gerichtsabteilung zuzuteilen, in welcher das Hauptverfahren anhängig war bzw ist.
5. Die in einem Provisorialverfahren durch Zahlbefehl und durch Rechtsöffnung vorgenommene Rechtfertigung wird im gleichen CG-Akt behandelt. Die darauf folgende Aberkennungsklage stellt einen neuen CG-Akt dar und ist dem nach Anfall zuständigen Zivilrichter zuzuteilen.
- 6.1 Im Falle der Entscheidung über das Erbrecht im Sinne der Art. 161 ff AussStrG werden die Abteilungen 04 bzw. 09 einmal vom nächstfolgenden CG-Anteil ausgenommen.
- 6.2 Im Falle des Anfalls eines Verfahrens zur Einräumung eines Notwegrechts im Sinne des Art. 102 SR (NZ) in Abteilung 08, wird die Abteilung 08 einmal vom nächstfolgenden CG-Anteil ausgenommen.
7. Die Nachbearbeitung bereits erledigter CG- und EG-Akten der Abteilung 10 übernimmt LGP lic.iur. Willi Büchel.
- Wenn eine neue Aktenzahl zu vergeben ist (also keine Nachbearbeitung sondern z.B. Fortsetzung von unterbrochenen oder ruhenden Verfahren, Wiederaufnahmsklagen, etc.) wird der Akt der zum jeweiligen Zeitpunkt gemäss Zeitanfall zuständigen Abteilung unter Anrechnung zugeteilt.
8. Über einen während der Minderjährigkeit gestellten Unterhaltsantrag hat auch nach Eintritt der Volljährigkeit des Kindes der bereits zuständige Rechtspfleger zu entscheiden.
9. Die Nachbearbeitung in HG-Akten übernimmt LR Mag. Stefan Rosenberger, dies mit Ausnahme der in Abteilung 13 erledigten Akten.
10. Die Nachbearbeitung und Fortsetzung der richterlichen NZ-Akten übernimmt die Abteilung 08. Dies gilt nicht für den Abteilungen 02 und 06 zugeteilte Akten, die aufgrund Aufhebung einer Entscheidung fortzusetzen sind; diese bleiben der jeweiligen Abteilung zugeteilt.

11. Die Nachbearbeitung und Fortsetzung der in der Abteilung 03 angefallenen VA-Akten übernimmt die Abteilung 09.
12. Die Nachbearbeitung in KG, soweit das Urteil oder die verfahrenserledigende Entscheidung von LR Dr. Hermann Schöpf ausgefertigt wurde, übernimmt LR Dr. Anton Eberle. Soweit das Urteil oder die verfahrenserledigende Entscheidung nicht von LR Dr. Hermann Schöpf, LR. Dr. Anton Eberle oder LR Dr. Johannes Witwer ausgefertigt wurde, übernimmt die Nachbearbeitung für Akten mit ungerader Aktenzahl LR Dr. Johannes Witwer, für Akten mit gerader Aktenzahl LR Dr. Anton Eberle.

Ist ein LR Dr. Hermann Schöpf als Vorsitzender zugeteiltes in einer Vorperiode (durch Abbrechung) erledigtes KG-Verfahren fortzusetzen, also eine neue Aktenzahl zu vergeben, so wird der Akt LR Dr. Anton Eberle (ohne Anrechnung) zugeteilt. Ist ein weder LR Dr. Johannes Witwer, LR Dr. Hermann Schöpf oder LR Dr. Anton Eberle als Vorsitzender zugeteiltes in einer Vorperiode (durch Abbrechung) erledigtes KG-Verfahren fortzusetzen, also eine neue Aktenzahl zu vergeben, so wird der Akt der zum jeweiligen Zeitpunkt gemäss Zeitanfall zuständigen Abteilung unter Anrechnung zugeteilt.

13. Die Zuteilung des ES-Neuanfalls an die jeweilige Abteilung erfolgt in einer 8er-Gruppe nach dem Zeitpunkt des Anfalls wie folgt:

01, 03, 05, 09, 01, 03, 05, 15

14. Die Nachbearbeitung in ES-Akten der Abteilungen 04, 05, 06, 07, 11, 12 und 13 wird wie folgt übernommen:

Akten mit den zwei Endziffern

- 01, 04, 07, 10 .... 00 (3er-Reihe +1) von Abteilung 01
- 02, 05, 08, 11 ..... 98 (3er-Reihe +2) von Abteilung 03
- 03, 06, 09, 12 ..... 99 (3er-Reihe) von Abteilung 05

15. Ist ein den Abteilungen 11, 12, 13 oder 14 zugeteiltes in einer Vorperiode erledigtes ES-Verfahren fortzusetzen (also eine neue Aktenzahl zu vergeben), so wird der Akt der zum jeweiligen Zeitpunkt gemäss Zeitanfall zuständigen Abteilung unter Anrechnung zugeteilt.

16. Die Zuteilung des EU-Neuanfalls an die jeweilige Abteilung erfolgt in einer 5er-Gruppe nach dem Zeitpunkt des Anfalls wie folgt:

08, 15, 14, 15, 15

- 17.1 Wäre ein EU-Akt nach dem Zeitpunkt des Anfalles derjenigen Abteilung zuzuteilen, der bereits der UR-Akt zugeteilt war, so wird er nicht dieser Abteilung zugeteilt sondern der im Zuteilungsrad nachfolgenden. Der nächste anfallende Akt wird dann der so ausgelassenen Abteilung zugeteilt.

- 17.2 Ist ein der Abteilung 12 zugeteiltes in einer Vorperiode erledigtes EU-Verfahren fortzusetzen (also eine neue Aktenzahl zu vergeben), so wird der Akt der Abteilung 08 ohne Anrechnung zugeteilt. Ist ein den Abteilungen 11 oder 13 zugeteiltes in einer Vorperiode erledigtes EU-Verfahren fortzusetzen (also eine neue Aktenzahl zu vergeben), so wird der Akt der zum jeweiligen Zeitpunkt gemäss Zeitanfall zuständigen Abteilung unter Anrechnung zugeteilt.

18.1 Die Nachbearbeitung in in einer Vorperiode in Abteilung 12 erledigten EU-Akten übernimmt die Abteilung 08. Die Nachbearbeitung in in einer Vorperiode erledigten EU-Akten, soweit das Urteil oder die verfahrenserledigende Entscheidung nicht von den Abteilungen 12, 14 und 15 ausgefertigt wurde, wird wie folgt übernommen:

Akten mit den zwei Endziffern

- 01, 04, 07, 10 .... 00 (3er-Reihe +1) von Abteilung 12
- 02, 05, 08, 11 ..... 98 (3er-Reihe +2) von Abteilung 14
- 03, 06, 09, 12 ..... 99 (3er-Reihe) von Abteilung 15

18.2 Die Nachbearbeitung in UR-Akten, soweit der Akt nicht einer der Abteilungen 11-14 zugeteilt war sowie in Vr, soweit kein Erkenntnisverfahren geführt wurde, wird wie folgt übernommen:

Akten mit den zwei Endziffern

- 01, 05, 09, 13 .... 97 (4er-Reihe +1) von Abteilung 11
- 02, 06, 10, 14 .... 98 (4er-Reihe +2) von Abteilung 12
- 03, 07, 11, 15 .... 99 (4er-Reihe +3) von Abteilung 13
- 04, 08, 12, 16 .... 00 (4er-Reihe) von Abteilung 14

Vaduz, 29.09.2020